

Volksbank spendet mehr als geplant

26 Vereine in der Region profitieren in diesem Jahr von Spenden der Volksbank Dreiländereck

Von Barbara Ruda

LÖRRACH. Volksbank-Vorstand Günther Heck hat am Montagabend eine ganze Menge Vereinsvertreter in den Räumen der Volksbank zur feierlichen „Spendengala“, wie er es nannte, begrüßt. In der Tat unterstützt die Volksbank Dreiländereck derzeit 300 Vereine und gemeinnützige Institutionen im gesamten Geschäftsgebiet.

Zum zweiten Mal in Folge hat die Bank darüber hinaus ein besonderes Projekt gestartet und ihren rund 280 Mitarbeitern angeboten, sich mit „ihrem“ Verein – also dem Verein, in dem sie jeweils selbst aktiv sind, um eine Spende zu bewerben. In diesem Jahr war nach Angaben von Günther Heck vorgesehen, zwanzig Vereine mit einer Spende in Höhe von jeweils 2000 Euro zu unterstützen. Ursprünglich war also ein Spendenvolumen von 40 000 Euro geplant. Bei Eingang von mehr als zwanzig Bewerbungen, so berichtete der Volksbank-Vorstand, sollte das Los entscheiden.

„Insgesamt gingen 26 Bewerbungen ein, und dann haben wir es aber doch nicht übers Herz gebracht, jemanden auszuschließen“, so Heck. Deshalb entschieden sich die Verantwortlichen dazu, allen



Die Volksbank Dreiländereck spendet 26 Vereinen in der Region jeweils 2000 Euro. Der Vorstand der Bank, Günther Heck, bedankte sich bei ihnen dafür, dass sie das Zusammenleben vor Ort bereichern.

FOTO: BARBARA RUDA

26 Vereinen die Förderung in Höhe von jeweils 2000 Euro zukommen zu lassen. Das diesjährige Spendenvolumen wurde also auf 52 000 Euro erhöht.

Im Veranstaltungsraum der Volksbank Dreiländereck fand die feierliche Scheckübergabe mit kleinem Umtrunk statt. Über einen Zustupf freuten sich: die Abordnungen des Aquarianer-Teams Inzlingen, die Brauchtumpflege Welmlingen, die Bulldogfreunde Wälmlige, der CVJM

Lörrach, der DRK-Ortsverein Grenzach-Wyhlen, der Förderverein FC Huttingen 1996, der Förderverein Waldkindergarten Chirsibaum Maulburg, die Freiwillige Feuerwehr Auggen, der Freundeskreis Montessori Kinderhaus Lörrach, der FV Degerfelden, der FV Haltingen, der Gesangsverein Egringen, die Guggemusik Trottwarschlurbi 1980, das Mäuslehäusle, der Musikverein Adelhausen, der Musikverein Wieslet, der Chor Route 66, der

Ski-Club Fahrnau, der Sportschützenverein Welmlingen, der Sportverein Gressgen 1925, die Stadtmusik Lörrach, der Stadtteilverein Weil am Rhein-Friedlingen, der SV Inzlingen, der Tierschutzverein Markgräflerland, der TuS Lörrach-Stetten und die Wintleter Gaischterreiter Maulburg.

Günther Heck bedankte sich bei allen bedachten Vereinen dafür, dass sie auf vielfältige Weise das gute Zusammenleben in der Region bereichern.